

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 86 (2008)
Heft: 1-2

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Millionen-Quiz

50.-

Vorsicht ist die Mutter...?

- A** des Briefkastens **T** des Wandschranks
E der Porzellankiste **U** der Glasvitrine

100.-

Die Kombination aus Frühstück und Mittagessen nennt man...?

- N** Brunch **R** Fast Food
K Lunch **B** Breakfast

200.-

Wofür steht die Abkürzung PR?

- R** Performance **A** Premium Rights
E Power Risk **I** Public Relations

500.-

Aus wie vielen Zahlen braucht man 6 Richtige beim Schweizer Lotto?

- V** 30 **K** 42
H 45 **S** 60

1000.-

In welchem Kanton wird das Mineralwasser «Flauder» produziert?

- B** Schaffhausen **C** Appenzell Innerrhoden
D Nidwalden **L** Neuenburg

2000.-

Was wird mit der ISBN gekennzeichnet?

- J** Autos **P** Kleider
S Bücher **D** Möbel

4000.-

Welcher Name steht nicht für einen «Webbrowser»?

- U** Mozilla **E** Safari
I Explorer **A** Yahoo!

8000.-

Wie heisst der Spielmacher beim American Football?

- D** Halfrunner **L** Linebacker
N Center **M** Quarterback

16 000.-

Welcher Schweizer General war zur Zeit des Ersten Weltkriegs aktiv?

- C** Guisan **B** Wille
F Dufour **L** Von Wattenwyl

32 000.-

Wie hieß das Greenpeace-Schiff, das 1985 versenkt wurde?

- O** Sunshine Fighter **U** Flower Gladiator
I Rainbow Warrior **E** Starship Trooper

64 000.-

Zu welchem Staat gehört die Insel Tahiti?

- A** Neuseeland **E** Frankreich
D USA **F** Grossbritannien

125 000.-

Wer komponierte die Titelmelodie zur Krimiserie «Tatort»?

- G** Dieter Bohlen **H** Frank Zander
R Klaus Doldinger **W** Wolfgang Dauner

250 000.-

Womit beschäftigt sich die Mykologie?

- H** Pilze **Q** Bäume
R Winde **K** Katzen

500 000.-

«Lasso» ist eine Tanzfigur des...?

- I** Square Dance **H** Foxtrott
L Boogie-Woogie **C** Rock 'n' Roll

1 000 000.-

Welches dieser Bauwerke gehört nicht zum UNESCO-Weltkulturerbe?

- S** Arc de Triomphe **V** Schloss Schönbrunn
R Tower von London **G** Schloss Versailles

Die Lösung

Tragen Sie die Buchstaben der richtigen Antworten hier von oben nach unten neben die jeweiligen Zahlen ein. Das Lösungswort liest sich dann von unten nach oben. Auflösung im nächsten Heft auf der Leserbriefseite. **Achtung:** Es handelt sich um ein fiktives Millionen-Spiel! Es geht hier nur um den Spass am Rätsel. Geld ist leider nicht zu gewinnen.

50.-

100.-

200.-

500.-

1000.-

2000.-

4000.-

8000.-

16 000.-

32 000.-

64 000.-

125 000.-

250 000.-

500 000.-

1 000 000.-

2			7	4		1
	5			3	4	
	7			8		
8	4		6			
9		1	5	2		7
		4			5	6
	1				5	
8		7			9	
6		8	1			4

Sudoku: Füllen Sie das Rätselgitter mit Zahlen von 1 bis 9. Jede Zahl darf aber in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der 3x3 Blöcke nur einmal vorkommen. Die Lösung finden Sie auf Seite 39.

		5	7			
	4	1		3		
3	6			2	5	
2		7				4
6		3	2		1	
8		6				3
5	9			8	7	
8		5	6			
	1	3				



FRAGEN AN GÖPF EGG

● **L.H.:** Von einer Jasserin habe ich einen Brief erhalten, in dem es unter anderem heisst: «Lang anhaltendes Sitzen gehört zu den Hauptgründen für körperliche Beschwerden. Frau C. Baumgartner, Arbeitspsychologin, die sich besonders auch mit Verspannungen und Rückenschmerzen befasst, empfiehlt, dass man sich jede halbe Stunde bewegen sollte, sich räkeln oder aufstehe, damit die Durchblutung angeregt wird.» ● **Göpf:** Einverstanden, eine Jasspause ist immer zu empfehlen.

● **K.J.:** Beim Schieber haben A/C das Ziel, nämlich 2500 Punkte, erreicht, und A ruft «mir sind dusse». Gelten diese Schlussworte? ● **Göpf:** Wir reden unseren Dialekt, deshalb gelten für ein Ende der Partie nachstehende Bezeichnungen: «eus langeds», «mir sind dusse», «mir händ gnueg» oder ähnliche Worte zum erwarteten Sieg. Diese Redewendungen ersetzen reglementsgemäß «wir bedanken uns».

● **W.T.:** A/C gegen B/D machen einen Schieber. A beginnt mit Herz als Trumpf.

Partnerin C hat nur eine Herz-Karte, den König; sie sieht diesen Trumpf nicht und gibt im ersten Stich den Ecken-Zehner. Beim zweiten Stich «erwacht» sie und gibt jetzt den Herz-König. Was sind die Folgen? ● **Göpf:** Die Gegnerinnen B/D können das Spiel annullieren. Denn mit dem Ecken-Zehner verwirft C wahrscheinlich ihre schwächste Farbe – also Verraten des Spiels.

Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Anschrift: Zeitlupe, Jassen mit Göpf, Postfach 2199, 8027 Zürich.

ZEITRAFFER



BILD: RDB/ATP/SUZER

Die Frauenarbeit im Schaufenster

In den 1950er-Jahren wurde in Zürich die zweite Schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit Saffa durchgeführt. Die erste hatte in den 1920er-Jahren in Bern stattgefunden. Die Saffa wurde ausschliesslich von Frauen organisiert und gestaltet. Sie richtete sich allerdings auch an die Männer, denn damals hatten Frauen noch kein Stimmrecht, und es stand wieder einmal eine Abstimmung bevor, um den alten Männerzopf abzuschneiden. Die Saffa war ein grosser Erfolg. Aber die Männer fühlten sich so überlegen oder so unsicher, dass sie noch ein paar Jahre brauchten, bis sie den Frauen 1971 endlich das Stimm- und Wahlrecht gaben. In welchem Jahr fand die zweite Saffa statt?

A: 1956 B: 1958 C: 1959

Wenn Sie die Antwort wissen, rufen Sie an:

Telefon 0901 59 15 94 (90 Rappen/Anruf)

Hinterlassen Sie den Lösungsbuchstaben (A, B oder C), Ihren Namen und Ihre Adresse. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an:

**Zeitlupe, Zeitraffer
Postfach, 8099 Zürich**

Anruf- und Einsendeschluss ist der 12. Februar 2008.

Gewinnen Sie: Unter den richtigen Lösungen werden drei Mondaine-Uhren «Evolution» mit schwarzem Lederarmband im Wert von je 150 Franken verlost. Die offizielle Schweizer Eisenbahn-Uhr gibt Ihnen das echte Reisegefühl ans Handgelenk. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden. Lösung aus ZL 11 · 2007 auf Seite 39.



schweiz. Band-leader ('Hazy')	Teil des Baumes	legend. Sendung v. Kurt Felix	Vn. d. Schau- spielerin Andress	↓	Frage- wort	Beweis der Ab- wesen- heit	↓	↓	ein ehem. dt. Staat (Abk.)	↓	ind. Staats- mann † 1948	Kleinst- auto- marke	ein Planet	↓	talent- iert	Garten- gemüse	
→	↓	↓	↓	↓	7				Edition	→			↓	5	↓	↓	↓
Patron der Stadt St. Gallen			schweiz. Experi- mental- filmer	→			2		schmal		Regis- seur von 'Höhen- feuer'						
→				↓	1	span. Doppel- konso- nant		altnord. Sagen- samm- lung	↓				Gewerks- chafts- bund d. Schweiz	→			
franz.: mich, mir	→		Zusam- men- fassung (franz.)	↓	schweiz. Band- leader (Pepe)	→							Soft- ware- nutzer (engl.)				
→		↓	6	↓			Alt- Bundes- rat	→			Symbol des Friedens, Vogel	→			↓	4	↓
Pass ins Münster- tal (GR)	eine Reise begin- nen												Abk.: Sankt	→		Quallen- fangarm	
→	↓												Humus		Licht- bild (Kw.)	↓	
franz.: Land		Licht- signale															
Abk.: Familie	→			↓									schweiz. Bahn- projekt	Kose- name e. span. Königin			
franz.: Seele, Geist	→		3														
schweiz. Komiker (Patrick)				↓	Abk.: Yard												
→				↓													
Zah- lungs- mittel			Schiffs- eigner	↓													
Wasser- pflanze	ehem. Formel-1- Pilot (Niki)	Abk.: Gesamt- umsatz		↓	Profes- sor im Ruhe- stand	↓	↓	ohne Umwege	Geräu- sche	Extre- mität	↓	↓	Ersatz- darsteller	engl.: tun, machen		Trieb	
→	↓	↓			Abk.: Mittwoch	→		Herr- scher- sitz	↓					artig, brav		männ- liches Schwein	
→					8			altjapa- nisches Brett- spiel		ehem. schweiz. Ruderer (Xeno)				↓			
schweiz. Rock- sänger (Kuno)		ugs.: Ident- itäts- karte		Richt- schnur	→					Initialen von Grass		Initialen Linden- bergs		Abk.: Bundes- anwalt- schaft			
Stadt im Kanton Zürich	→								vor Hitze leuchten	→							
ordent- lich	→							schweiz. Kloster	→								

**Winterliche Genusstage
im Hotel Bad Ramsach**

Gewinnen Sie unser Pauschalangebot «Lukullus» für 2 Personen:
2-Übernachtungen mit Frühstücksbuffet • ein 4-Gang Traummennu
• ein 6-Gang Schlemmermenu • freien Eintritt in Mineralheilbad, Sauna,
Dampfbad und Fitness-Arena



Bad Ramsach
4448 Läufelfingen
www.bad-ramsach.ch

Telefon 0901 59 15 93 (90 Rappen/Anruf)

Sprechen Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse deutlich aufs Band. Wenn das Lösungswort stimmt, nehmen Sie automatisch an der Auslosung teil. Sie können auch wie bisher eine Postkarte senden:

Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 4. Februar 2008. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe-Ausgabe veröffentlicht.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es wird keine Korrespondenz geführt.

Heft 1/2 - 2008

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Auflösung aus Zeitlupe 12 · 2007
und Gewinner aus Zeitlupe 11 · 2007
auf Seite 39.